

## **Zu folgenden Themen kann ich Ihnen Vorträge, Elternabende sowie ganztägige Seminare anbieten**

### **Vorträge und Elternabende:**

#### **„Die kleine Saum dabet“ oder badet hier vielleicht eine kleine Maus?**

Welche Voraussetzungen braucht man, um das Lesen und Schreiben lernen zu können?  
Was ist eine Lese-Rechtschreibschwäche?  
Unterschied zwischen Lese-Rechtschreibschwäche und Legasthenie.  
Wie kann geholfen werden?  
Was und wie empfinden Legastheniker?  
Zeit für Fragen

#### **Der Kampf mit den Zahlen! Lieber Plus, bloß kein Minus**

Welche Voraussetzungen braucht man um das Rechnen erlernen zu können?  
Warum wird die 56 zur 65?  
Rechenschwäche, was ist das?  
Wie zeigt sich eine Rechenschwäche?  
Wie kann man helfen?  
Zeit für Fragen

#### **„Bewegung macht schlau!“ Warum Bewegung für Ihr Kind wichtig ist**

Bewegung und frühes Lernen  
Wegweiser der Entwicklung  
Welche Grundlagen braucht man zum Lernen?  
Wie schafft Bewegung Grundlagen für Wissen?  
Kann man durch Bewegung Lernproblemen vorbeugen?  
Gehirngerechtes Lernen und Bewegung, gibt es da einen Zusammenhang?

#### **Das linkshändige Kind, seine Begabung, seine Schwierigkeiten**

Händigkeit (k)ein Problem?  
Schwierigkeiten des umgeschulten Kindes,  
Tipps zum Erkennen der Händigkeit bzw. Seitigkeit,  
Stift- und Schreibhaltung bei Linkshändern,  
Optimale Unterstützung des linkshändigen Kindes (z.B. das Binden der Schleife)  
Sinnvolle und unsinnige Utensilien für Linkshänder  
Gehirnabläufe bei Linkshändern (Kurzerklärung)  
Was haben frühkindliche Reflexe mit der Händigkeitsentwicklung zu tun?  
Zeit für Fragen

## **Träumerle, Zappelphilipp, Tollpatsch**

Sind Ihnen diese Begriffe bekannt?

Oder heißt es Ihr Kind ist unkonzentriert, ängstlich, unsicher, sensibel, zerstreut, impulsiv, leseschwach, rechenschwach, der Klassenclown?

Diese Aufzählung könnte unendlich so weitergehen. Häufig wird dann die Diagnose AD(H)S gestellt. An diesem Abend wollen wir mögliche Ursachen aufspüren, dabei werden neueste neurophysiologische Grundlagen mit einbezogen. Das „Schubladendenken“ soll aufgebrochen werden und Kindern sowie Eltern neue und bewährte Wege zur Unterstützung aufgezeigt werden.

## **Wenn das Gehörte nicht richtig ankommt**

### **Ein Ohr ist immer offen**

Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörungen sowie Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben bei Kindern und Jugendlichen stehen häufig im Zusammenhang mit unausgewogenem Hören.

Während der frühkindlichen Entwicklung kann es, u.a. durch Mittelohrentzündungen, dazu kommen, dass sich die Hörverarbeitung nicht optimal entwickelt. Folge ist, dass die Ohren meist in Ordnung sind und ein Besuch beim Facharzt oder Pädaudiologen ohne Befund bleibt.

Das Kind versteht trotz größter Bemühungen dennoch nicht alles während des Schulunterrichts.

- Wie funktioniert ausgewogenes Hören?
- Wodurch fallen diese Kinder im Schulalltag auf?
- Wie kann die Schule reagieren und helfen?
- Kann die Unordnung in der zentralen Hörverarbeitung behoben werden?
- Praxisbeispiele zum besseren Verständnis
- Zeit für Fragen
- Ggf. Woran kann man „diese“ Kinder im Vorschulalter erkennen?
- benaudira Hörtraining

## **Hurra, wir sind Maxis**

### **Die Wahrnehmungssysteme und ihr Bezug zum Lernen**

Welche Voraussetzungen brauchen wir für die Schule?

Welche Voraussetzungen zum Lernen?

Wie können wir Vorschulkinder spielerisch auf den Weg zur Schule vorbereiten?

Optimale Schulvorbereitung ohne Arbeitsblätter.

Schullust statt Schulfrust.

**Selbstverständlich können alle Vorträge auch als Halb- oder Ganztagsschulung gebucht werden.**

## **Halb/Ganztagsseminare (nach Absprache)**

### **Konzentriert geht´s wie geschmiert**

Warum können Kinder sich nicht konzentrieren?

Zum Grundverständnis wird eine kleine, leicht verständliche Reise durch das zentrale Nervensystem unternommen.

Das Vermitteln von Entspannungstechniken und -reisen sollen in diesem Lehrgang ausprobiert werden.

### **Als Ganztagsfortbildung:**

Zusätzlich:

Die Wahrnehmungssysteme und ihr Bezug zum Lernen

Die Bewegung und Ihr Bezug zum Lernen in der Schule

Das Gehirn – Reptiliengehirn, Limbisches System, der Cortex

## **Frühkindliche Reflexe als Ursache von Verhaltens- und Entwicklungsstörungen**

Eintägiges Seminar für Erzieher/innen und Lehrer/innen

In diesem Seminar soll besonders auf die frühkindlichen Reflexe eingegangen werden, ihren Einfluss auf den Gehirnreifeprozess, aber auch auf Wahrnehmungs- und Verhaltensprobleme. Es soll eine Sensibilisierung für die verschiedenen Problematiken stattfinden und es sollen praktische Hilfen für den täglichen Umgang erarbeitet werden.

Weiterhin werden Hilfsmaßnahmen und Therapiemöglichkeiten vorgestellt.

### **Zur allgemeinen Information:**

#### **Neurophysiologische Entwicklungsförderung**

*ist ein Bewegungsprogramm, das täglich zu Hause durchgeführt wird. Es wird angewandt, wenn eine messbare Unreife in der Funktion des Zentralen Nervensystems (ZNS) vorliegt. Erkennbar an aktiven frühkindlichen Reflexen, abnormalen Halte- und Stellreaktionen gekoppelt mit Problemen in der automatischen Kontrolle des Gleichgewichts, der Koordination, der augenmotorischen Funktion und der visuellen Wahrnehmungsfähigkeit.*

*Durch das Bewegungsprogramm werden versäumte Entwicklungsschritte nachgeholt. Das Gehirn bekommt dadurch eine 2. Chance bestimmte Bewegungsmuster als Reflexe zu erkennen und diese in das neurologische System einzubauen. Begeleitende Symptome, die mit denen einer AD(H)S identisch sind, werden stark abgeschwächt und verschwinden im günstigsten Fall sogar ganz.*

### **Psychomotorik zum Kennenlernen:**

Ein Kennenlernwochenende - tag für Erzieher/innen, Lehrer/innen, Referendare, Übungsleiter/innen und Interessierte

Psychomotorik schaut auf die Stärken und Ressourcen der Kinder. Über diesen Zusammenhang werden die Kinder zu Bewegung, Kreativität und gemeinsamen Tun animiert.

- Den Ansatz der Psychomotorik kennenlernen.
- Wie können Übungsleiter Bewegungs- und Verhaltensauffälligkeiten von Kindern interpretieren und als Handlungsimpulse nutzen?
- Praxisbeispiele aus dem Bereich Körper- Material- und Sozialerfahrung
- 

### **Komm wir Spielen Sprache**

Der Lehrgang gibt einen Überblick über die Bedeutung von Bewegung, Wahrnehmung im Spracherwerbsprozess.

Meilensteine der Sprachentwicklung werden erarbeitet

Den Teilnehmern und Teilnehmerinnen werden viele praktische Ideen vorgestellt, die auch direkt im Lehrgang ausprobiert werden.

- Die Sprachentwicklung bis zum 6. Lebensjahr
- Chronologischer Aufbau
- Sprachentwicklungsverzögerung - ja oder nein?
- Was kann die Kita leisten?
- Wann müssen Therapien empfohlen werden?

### **Praxis:**

- Sprachbewegungsspiele in der Halle
- Einfache Spiele ohne Kosten
- Bekannte Gesellschaftsspiele zu Sprachspielen umgestalten
- „Rhythmikel“ – Quatschsilben in Bewegung bringen

## **Wahrnehmungsprobleme- und Störungen bei Vor- und Grundschulkindern „Ich fühle was, was du nicht hörst und das ist blau.“**

Das die Bewegungsentwicklung und Sinneswahrnehmung eng miteinander verknüpft sind und sich gegenseitig beeinflussen, wird in der Beobachtung von Kindern schnell deutlich. Was aber, wenn etwas mit der Wahrnehmung nicht stimmt? Wie gelingt eine ganzheitliche Wahrnehmungsförderung im Kontext eines Bewegungsangebots?

- Zusammenhang von Bewegung und Wahrnehmung
- Grundlagen der Wahrnehmungsentwicklung
- Exemplarische Auffälligkeiten der Wahrnehmungsverarbeitung
- Ganzheitliche Entwicklungsförderung durch Bewegungs- und Wahrnehmungsangebote sollen hier vermittelt werden.

## **Bildung kommt ins Gleichgewicht Ein neurosensorielles Förderprogramm zur Lernunterstützung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**

Aufbauend auf den Erkenntnissen des interdisziplinären Projekts „Schnecke -Bildung braucht Gesundheit“ soll die Verbindung des Gleichgewichtssystems zur motorischen Entwicklung des Menschen, zum Verhalten, zum Lernen und zum Leisten in den Mittelpunkt gestellt werden.  
Informationen: [www.bildung-kommt-ins-gleichgewicht.de](http://www.bildung-kommt-ins-gleichgewicht.de)

- Das Gleichgewichtssystem, die Entwicklung und Verarbeitung
- Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten im Kontext mit dem Gleichgewicht
- Neuro-sensorielle Fördermöglichkeit

### **Praxis für Schulen:**

Erarbeitung des Förderprogramms für Schulen „Bildung kommt ins Gleichgewicht“

### **Praxis für Kitas:**

Erarbeitung des Förderprogramms für den Vorschulbereich „Von Anfang an im Gleichgewicht“

## **Kurse über 10/12 Wochen inkl. Elternabend**

### **Kinder im Gleichgewicht (KiG)**

#### **Für Kinder von 5-6 Jahren**

#### **Für Kinder von 6-8 Jahren**

#### **Sensomotorische Förderung** (für Kindergruppen unter Einbeziehung der Eltern)

Vorangestellt ist ein Elternabend. Die Eltern nehmen an jeder Gruppenstunden während der letzten 15 Minuten teil.

- Bewegungsschulung gemäß den Meilensteinen der motorischen Entwicklung
- Stärkung des Selbstwertgefühls
- Wahrnehmungsschulung: Schwerpunkt körperliches und seelisches Gleichgewicht

Teilnehmerzahl: In meinen Räumen max. 6 Kinder

In Ihrer Einrichtung max. 10 Kinder

### **Konzentriert geht´s wie geschmiert Spielend das Gehirn trainieren**

Spielerisch werden in themenorientierten Gruppenstunden alle für das Lernen notwendigen Wahrnehmungen trainiert.

Gleichgewicht, Taktilität und Tiefenwahrnehmung werden genauso angesprochen wie die Bereiche der visuellen, der akustischen und räumlichen Wahrnehmung.

Teilnehmerzahl: In meinen Räumen max. 6 Kinder

In Ihrer Einrichtung max. 10 Kinder

## **BiG – Babys im Gleichgewicht Gruppenstunde für junge Eltern und Babys**

Die Bindung zwischen Ihnen und ihrem Baby soll vertieft und gestärkt und das elterliche Einfühlungsvermögen gesteigert werden. Gleichzeitig möchten wir dem frühkindlichen Förderwahn Einhalt gebieten.

Inhalt:

- Sinnvolle Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen
- Einzigartigkeit und Vielfalt der Entwicklung als Besonderheit kennenlernen
- Reizüberflutungen meiden lernen
- Verbalisieren von Befindlichkeiten

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

**Praxis für  
neurophysiologische Entwicklungsförderung**

**Westeresch 21•49497 Mettingen**

**Tel. 05452/936646  
praxis@ute-ahlers.de  
www.ute-ahlers.de**

